

**Bericht über die Kalkulation**

**der kostendeckenden Entgelte**

**in der zentralen Schmutzwasserentsorgung**

**sowie**

**in der zentralen Niederschlagswasserentsorgung**

**für den Zeitraum 2020 bis 2021**

**Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der**  
**Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen**

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b>I. Auftrag und Auftragsdurchführung</b>	<b>1</b>
<b>II. Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse</b>	<b>2</b>
<b>III. Kalkulation kostendeckender Entgelte</b>	<b>3</b>
a) Grundsätzliche Anmerkungen	3
b) Durchführung der Kalkulation	<a href="#">4</a>
<b>IV. Ergebnis der Kalkulation</b>	<a href="#">5</a>

## Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
Erg.	Ergänzung
KAG	Kommunalabgabengesetz
NKAG	Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz
KVR-Leitlinien	Leitlinien zur Durchführung dynamischer Kostenvergleichsrechnungen
Rz.	Randziffer
sog.	so genannte
vgl.	vergleiche

## I. Auftrag und Auftragsdurchführung

1. Der Leiter des Fachbereich 1 - Finanzen der

### **Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen**

hat uns beauftragt, die kostendeckende Kalkulation für

- den Abwasserpreis für die Benutzung der öffentlichen Schmutzwasserkanalisationsanlage und
  - den Niederschlagswasserpreis für die Benutzung der öffentlichen Niederschlagsentwässerungsanlage
- für die Jahre 2020 und 2021 durchzuführen.

2. Die Arbeiten haben wir im Zeitraum September und Oktober 2019 mit Unterbrechungen in unseren Geschäftsräumen in Bremen durchgeführt. Alle erbetenen Unterlagen und Auskünfte wurden uns bereitwillig erteilt.

3. Für die Durchführung unserer Arbeiten standen uns vor allem folgende Unterlagen zur Verfügung:

- die Jahresabschlüsse der Jahre 2015 bis 2018, inkl. der Teilbilanzen, Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen,
- Summen- und Saldenlisten der Jahre 2014 bis 2018 und die Summen- und Saldenliste zum 31. August 2019,
- Haushaltsplan des Eigenbetriebes für 2019 mit der dort enthaltenen 3-jährigen Planungsrechnung sowie hierzu ergänzende Unterlagen,
- weitere Plandaten aus dem Rechnungswesen, insbesondere für die Jahre 2020 und 2021, für des Eigenbetriebes zur Durchführung der Kalkulation.

4. Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die diesem Bericht beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" vom 1. Januar 2017.

## II. Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

5. Mit Inkrafttreten der Satzung zum 1. Januar 2002 sowie der allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Schmutzwasser (AEB) 1. Januar 2006 betreibt die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen auf ihrem Entsorgungsgebiet eine öffentliche Einrichtung für die zentrale Schmutzwasserentsorgung.

Für die Abwasserbeseitigung gelten im Wesentlichen folgende Satzungen der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen:

- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bruchhausen-Vilsen i.d.F. vom 1. November 2011,
- Allgemeine Entsorgungsbedingungen der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen für den Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation und deren Benutzung (AEB) i.d.F. vom 1. Januar 2018,
- Allgemeine Entsorgungsbedingungen für Niederschlagsentwässerung – AEB-N - i.d.F. vom 1. Januar 2017.

Der Eigenbetrieb erhebt auf Basis der „Allgemeinen Bedingungen und Entgelte der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen für den Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation und deren Benutzung“ bzw. der „Allgemeine Entsorgungsbedingungen für Niederschlagsentwässerung verbrauchsabhängige Schmutzwasser- bzw. Niederschlagswasserentgelte.

Der Betrieb kann im Rahmen des § 136 Abs. 1 NKomVG bei Bedarf weitere Aufgaben im Abwasserbereich übernehmen. Er arbeitet nach dem Prinzip der Kostendeckung.

Die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen sind die Gemeinden Asendorf, Bruchhausen-Vilsen, Martfeld und Schwarme.

### **III. Kalkulation kostendeckender Entgelte**

#### **a) Grundsätzliche Anmerkungen**

6. Im Einklang mit § 5 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz des Landes Niedersachsen (NKAG) kann für die öffentliche Aufgabe der zentralen Abwasserentsorgung ein privatrechtliches Entgelt erhoben werden. Dies darf jedoch nicht zu einer uneingeschränkten Gewinnmaximierung zu Lasten der Gebührenpflichtigen führen (vgl. Brüning in Driehaus, Kommunalabgabenrecht, § 6 Rn. 128, Stand: 13.09.2018). Daher unterliegt das privatrechtliche Entgelt der Billigkeitskontrolle nach § 315 Abs. 1 BGB. Bei dieser Prüfung orientieren sich die Gerichte bisher überwiegend an den Kalkulationsrichtlinien des jeweiligen KAG, so dass die privatrechtlichen Entgelte den gleichen Beschränkungen unterliegen wie Gebühren (vgl. vgl. Brüning in Driehaus, Kommunalabgabenrecht, § 6 Rn. 9, Stand: 13.09.2018).

7. In Anlehnung an § 5 Abs. 2 NKAG gehören zu den erforderlichen Kosten neben den betriebsbedingten Kosten auch eine angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals und die Abschreibungen, die nach der mutmaßlichen Nutzungsdauer gleichmäßig zu bemessen sind.

Dieser Kalkulation wurden die Anschaffungs-/Herstellungskosten als Abschreibungsbasis zugrunde gelegt. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der leitungsgebundenen Anlagen liegt nach den KVR-Leitlinien, je nach Beschaffenheit und Werkstoff, zwischen 33 und 80 Jahren.

8. Im Rahmen der Nachkalkulation für den Kalkulationszeitraum der Jahre 2016 und 2017 wurden die tatsächlichen Aufwendungen den tatsächlichen Erträgen (Anlage Nr. II), unter Berücksichtigung der Verzinsung des aufgewandten Kapitals (Anlage Nr. I), gegenüber gestellt.

9. Die im Ergebnis festgestellte Kostenüberdeckung wurde in Anlehnung an § 5 Abs. 2 S. 3 NKAG auf die Jahre 2020 bis 2021 gleichmäßig verteilt und ist als Minderung der entgeltfähigen Kosten in die Kalkulation eingegangen.

Die Kostenüberdeckung in der Nachkalkulation der Jahre 2016 und 2017 belief sich auf:

	2016	2017	Insgesamt
	€	€	€
Schmutzwasserentsorgung	267.262,53	32.418,36	299.680,89
Niederschlagswasserentsorgung	3.439,59	32.918,70	36.358,29

### b) Durchführung der Kalkulation

10. Die Grundlage unserer Kalkulation bildeten im Wesentlichen die Ist-Werte der Jahre 2014 bis 2018, die zum Kalkulationszeitpunkt vorliegende Hochrechnung des Jahres 2019 sowie die angenommene Haushaltsplanung des Eigenbetriebes für das Jahr 2020, die für das Jahr 2021 fortgeführt wurde, sowie ergänzende Unterlagen seitens des Mandanten.
  
11. Die kalkulatorische Verzinsung des aufgewandten Kapitals wurde aus den Anteilen des fremdfinanzierten Anlagekapitals sowie den Anteilen des eigenfinanzierten Anlagekapitals für den Kalkulationszeitraum ermittelt. Ausgangspunkt war der Bestand des Anlagevermögens und der Baukostenzuschüsse zum 31. Dezember 2018, die um die geplanten Investitionen bzw. voraussichtlich empfangenen Baukostenzuschüsse der Jahre 2019 bis 2021 fortgeführt wurden. Für die Verzinsung des aufgewandten Kapitals wurden die Buchwerte zum 1. Januar des Anlagevermögens der Jahre 2020 sowie 2021 des jeweiligen Jahres um die Restbuchwerte der Baukostenzuschüsse gekürzt. (Anlage Nr. III)

Die Verzinsung des Eigenkapitals erfolgte mit dem durchschnittlichen Ansatz der von der Deutschen Bundesbank in der Kapitalmarktstatistik 06/2019 veröffentlichten risikoarmen Schuldverschreibungen inländischer Emittenten der Jahre 2009 - 2018 (vgl. dazu auch Brüning in Driehaus, Kommunalabgabenrecht, § 6 Rn. 735b, Stand: 13.09.2018; VG Göttingen, Urteil vom 18.07.2012, 3 A 34/10, Rn. 16).

Sodann wurden die ermittelten Kosten in eine Kostenstellenrechnung überführt (Anlage Nr. IV). Hierbei blieben, soweit notwendig, nicht betriebsbedingte Kosten als nicht entgeltfähig Is unberücksichtigt von den betriebsbedingten Kosten abgesetzt.

12. Kosten und Erträge, die den Bereichen zentrale Schmutzwasserentsorgung bzw. Niederschlagswasserentsorgung nicht direkt zugeordnet werden konnten, wurden im Verhältnis zentrale Schmutzwasserentsorgung (75%) und Niederschlagswasserentsorgung (25%) aufgeteilt.
12. Auf Basis der „Allgemeinen Bedingungen und Entgelte der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen für den Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation und deren Benutzung“ werden keine Grundpreise erhoben. Daher sind sämtliche entgeltfähigen Kosten über die zentral eingeleitete Schmutzwassermenge zu decken (Anlage Nr. V).

#### **IV. Ergebnis der Kalkulation**

13. Die Kalkulation der zentralen Schmutzwasserentsorgung ergibt folgende kosten-deckende Entgelte (Anlage Nr. V):

<b>Zentrale Schmutzwasserentsorgung:</b>	
<b>Abwasserentgelt in €/m<sup>3</sup></b>	<b>2,10</b>
<b>Niederschlagswasserentsorgung</b>	
<b>Abwasserentgelt in €/m<sup>2</sup></b>	<b>0,40</b>

Bremen, 21. Oktober 2019

Göken, Pollak und Partner  
Treuhandgesellschaft mbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/  
Steuerberatungsgesellschaft

(Pencereci)  
Wirtschaftsprüfer

(Mertens)  
Wirtschaftsprüfer

## Anlagenverzeichnis

	<u>Anlage Nr.</u>
Ermittlung der Verzinsung des aufgewandten Kapitals 2016 - 2017	I
Ergebnis Nachkalkulationszeitraum 2016 und 2017	II
Ermittlung der Verzinsung des aufgewandten Kapitals 2020 - 2021	III
Ermittlung der entgeltfähigen Gesamtkosten der Jahre 2020 - 2021	IV
Ermittlung des Abwasserpreises und des Niederschlagswasserpreises über die Kalkulationsperiode 2020 - 2021	V
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	VI



**Abwasserentgeltkalkulation (zentral) 2020-2021**

des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Nachkalkulation des Kalkulationszeitraumes der Jahre 2016 und 2017  
Verzinsung des aufgewandten Kapitals

	Schmutzwasser		Niederschlagswasser	
	2016 €	2017 €	2016 €	2017 €
Restbuchwert 1.1. des Anlagevermögens:	20.265.096,64	19.636.679,25	5.182.553,18	5.014.370,06
Restwerte 1.1. SoPo:	- 8.524.162,62	- 7.981.951,36	- 2.342.316,54	- 2.249.747,29
<b>Aufgewandtes Kapital:</b>	<b>11.740.934,02</b>	<b>11.654.727,89</b>	<b>2.840.236,64</b>	<b>2.764.622,77</b>
durch Eigenmittel finanziertes aufgewandtes Kapital:	4.900.768,86	5.121.878,34	2.105.116,36	2.096.175,15
durch Fremdkapital finanziertes aufgewandtes Kapital:	6.840.165,16	6.532.849,55	735.120,28	668.447,62
<b><u>prozentuale Anteile:</u></b>				
Eigenfinanzierung	41,7%	43,9%	74,1%	75,8%
Fremdfinanzierung	58,3%	56,1%	25,9%	24,2%
<b><u>Ermittlung Mischzinssatz:</u></b>				
Eigenkapitalkostensatz	4,000%	4,000%	4,000%	4,000%
Fremdkapitalkostensatz	3,605%	3,412%	3,365%	3,301%
<b>Mischzinssatz</b>	<b>3,770%</b>	<b>3,670%</b>	<b>3,836%</b>	<b>3,831%</b>
<b>Ansatz Kalkulation</b>	<b>3,770%</b>	<b>3,670%</b>	<b>3,836%</b>	<b>3,831%</b>
	€	€	€	€
<b>ergibt eine Gesamtverzinsung i.H.v. :</b>	<b>442.603,33</b>	<b>427.750,65</b>	<b>108.938,73</b>	<b>105.912,71</b>

Ermittlung der **Über - bzw. Unterdeckung** in der Nachkalkulation der Jahre 2016 und 2017

Kostenart	Schmutzwasser		Niederschlagswasser	
	01.01.2016- 31.12.2016 €	01.01.2017- 31.12.2017 €	01.01.2016- 31.12.2016 €	01.01.2017- 31.12.2017 €
<b>Ausgaben</b>				
<b>Betriebskosten</b>				
1. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395.400	677.879	14.519	55.719
2. Transferaufwendungen	923.677	1.055.694	0	0
3. sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>386.005</u>	<u>372.603</u>	<u>90.349</u>	<u>74.651</u>
Summe ordentliche Aufwendungen	1.705.082	2.106.177	104.868	130.370
<b>Kapitalkosten</b>				
1. kalkulatorische Abschreibung	945.531	950.189	189.993	191.333
2. kalkulatorische Verzinsung	<u>442.603</u>	<u>427.751</u>	<u>108.939</u>	<u>105.913</u>
Summe Kapitalkosten	1.388.134	1.377.940	298.932	297.246
Summe Gesamtkosten	3.093.216	3.484.116	403.800	427.616
<b>Einnahmen</b>				
1. privatrechtliche Entgelte	2.701.948	2.788.658	211.412	299.957
2. Auflösungserträge aus Sonderposten	655.583	718.087	157.896	157.896
3. Zinserträge	147	0	0	0
4. Sonstige ordentliche Erträge	<u>2.802</u>	<u>9.789</u>	<u>37.931</u>	<u>2.681</u>
Summe Einnahmen	3.360.480	3.516.534	407.239	460.534
Kostenüberdeckung	267.263	32.418	3.439	32.918
<b>Überdeckung gesamt 2016 und 2017</b>	<b>299.681</b>		<b>36.358</b>	

**Ermittlung der Verzinsung des aufgewandten Kapitals 2020 - 2021**

	Schmutzwasser		Niederschlagswasser	
	2020 €	2021 €	2020 €	2021 €
Restbuchwert 1.1. des Anlagevermögens:	18.116.598,81	17.807.850,75	4.877.422,23	4.974.794,67
Restwerte 1.1. SoPo:	6.231.469,77	5.615.053,42	1.789.956,11	1.799.116,98
<b>Aufgewandtes Kapital:</b>	<b>11.885.129,04</b>	<b>12.192.797,32</b>	<b>3.087.466,12</b>	<b>3.175.677,69</b>
durch Eigenmittel finanziertes aufgewandtes Kapital:	5.652.381,62	6.290.509,11	2.583.494,29	2.247.377,30
durch Fremdkapital finanziertes aufgewandtes Kapital:	6.232.747,42	5.902.288,22	503.971,83	928.300,39
<b><u>prozentuale Anteile:</u></b>				
Eigenfinanzierung	47,6%	51,6%	83,7%	70,8%
Fremdfinanzierung	52,4%	48,4%	16,3%	29,2%
<b><u>Ermittlung Mischzinssatz:</u></b>				
Eigenkapitalkostensatz	1,320%	1,320%	1,320%	1,320%
Fremdkapitalkostensatz	2,835%	2,650%	2,744%	1,133%
<b>Mischzinssatz</b>	<b>2,114%</b>	<b>1,964%</b>	<b>1,552%</b>	<b>1,265%</b>
<b>Ansatz Kalkulation</b>	<b>2,1144%</b>	<b>1,9638%</b>	<b>1,5525%</b>	<b>1,2655%</b>
	€	€		
<b>ergibt eine Gesamtverzinsung i.H.v. :</b>	<b>251.297,97</b>	<b>239.448,06</b>	<b>47.931,50</b>	<b>40.187,19</b>
davon EK-Zins	74.611,44	83.034,72	34.102,12	29.665,38
davon FK-Zins	176.686,53	156.413,34	13.829,38	10.521,81
bei Annahme Aufteilung w.o.	251.297,97	239.448,06	47.931,50	40.187,19

### Ermittlung der entgeltfähigen Gesamtkosten

Kostenart	Schmutzwasser		Niederschlagswasser	
	2020 €	2021 €	2020 €	2021 €
<b>Ausgaben</b>				
<b>Betriebskosten</b>				
1. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	520.629	548.828	99.999	106.474
2. Transferaufwendungen	1.272.000	1.348.320	-	-
3. sonstige ordentliche Aufwendungen	363.351	375.496	73.793	76.260
Summe Betriebskosten	2.155.980	2.272.644	173.792	182.734
<b>Kapitalkosten</b>				
1. kalkulatorische Abschreibung	979.048	982.388	194.628	196.752
2. kalkulatorische Verzinsung	251.298	239.448	47.932	40.187
Summe Kapitalkosten	1.230.346	1.221.836	242.560	236.939
Summe Ausgaben	3.386.326	3.494.480	416.352	419.673
<b>Einnahmen</b>				
1. Kostenüberdeckung der Jahre 2016 und 2017	149.841	149.841	18.179	18.179
2. Auflösungserträge aus Sonderposten	666.416	667.628	160.839	163.339
3. Zinserträge	-	-	-	-
4. Verschmutzungszuschläge	65.000	65.000	-	-
5. Sonstige Erträge	36.023	36.569	25.250	25.250
Summe Einnahmen	917.280	919.038	204.268	206.768
Summe der entgeltfähigen Gesamtkosten	2.469.046	2.575.442	212.084	212.905

**Ermittlung des Abwasserpreises über die Kalkulationsperiode 2020 - 2021**

		2020	2021	Summe/ Durchschnitt
Summe der entgeltfähigen Gesamtkosten	€	2.469.046	2.575.442	5.044.488
Abwassermenge	m <sup>3</sup>	1.194.737	1.212.802	2.407.539
Abwasserentgelt in € je m <sup>3</sup>		2,07	2,12	2,10

**Ermittlung der Niederschlagswasserpreises über die Kalkulationsperiode 2020 - 2021**

		2020	2021	Summe/ Durchschnitt
Summe der entgeltfähigen Gesamtkosten	€	212.084	212.905	424.989
versiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	527.055	528.373	1.055.428
Abwasserentgelt in € je m <sup>3</sup>		0,40	0,40	0,40